El Info3

INFORMATIK

2010-11

Stunde vom 18.04.2011

In dieser Stunde habt ihr am Spiel "Outbreak" bzw. an euren Projekten weitergearbeitet. Außerdem haben wir über das Verschlüsseln von Dateien bzw. deren Schützen durch Passwörter gesprochen.

Nützliche Links zu Greenfoot

- Tutorial: <u>http://www.greenfoot.org/doc/tutorial/German/Wombat_Tutorial_de_v1.0.html</u>
- Tutorial-Videos: <u>http://www.greenfoot.org/doc/videos.html</u>
- Nützliche Klassen zum Verwenden: <u>http://www.greenfoot.org/programming/classes.html</u>

Passwortschutz mit WinRar (WINDOWS)

Als einfache onboard-Methode steht dir WinRar zur Verfügung. Angenommen, du hast einen USB-Stick und darauf den Ordner Musik. Dann kannst du ihn zu einem WinRar-Archiv hinzufügen (über rechte Maustaste) und im dann erscheinenden Menü kann man ein Passwort zuweisen. Wird dieser Ordner später geöffnet, muss man das Passwort eingeben, um vollen Zugriff zu erhalten.

Containererstellung mit TrueCrypt (WINDOWS)

TrueCrypt ist ein sehr nützliches Programm. Für einen Download empfehle ich generell Chip.de, hier ein direkter Link: <u>http://www.chip.de/downloads/TrueCrypt_13015067.html</u>. Bedenkt, dass ihr beim Downloaden immer auch die Gefahr habt, dass sich Schadsoftware auf eurem System breitmacht! Mit Truecrypt ist es möglich, sogenannte Container zu erstellen. Im Endeffekt sind das Partitionen: Der auf unserem USB-Stick vorhandene Speicher wird aufgeteilt und ein Abschnitt wird dann dazu benutzt, sicher Daten abzulegen. Man erstellt bspw. eine Datei namens test.txt. In Truecrypt kann man dann diese Datei ersetzen durch einen Container, der passwortgeschützt und verschlüsselt ist. Um jetzt auf die Datei test.txt zugreifen zu können, muss man ein Passwort kennen und man muss die Datei wie ein Laufwerk "mounten" (einbinden), um an die darin abgelegten Dateien zugreifen zu können. Man kann sogar mehrfach geschachtelte Syteme anlegen mit verschiendenen Passwörtern und versteckten Unterpartitionen.

Verschlüsseln mit Cryptdeu (WINDOWS)

Cryptdeu ist kostenfrei und bietet eine einfache Verschlüsselungsmethode an. Nach Installation wird ein Masterpasswort festgelegt. Verschlüsselt man eine Datei, wird sie erst wieder entschlüsselt, wenn man diese Masterpasswort eingibt. Alle deine Dateien sind im Windows-System unverschlüsselt. Sprich, wenn jemand über LINUX o.ä. auf deinen Rechner zugreift (bspw. via KNOPPIX), kann er an alle deinen Daten ohne Schutz herankommen.